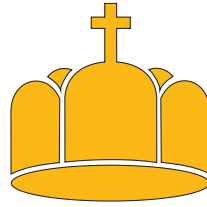


Wege deutscher Kaiser und Könige des Mittelalters im Harz



ALTE HEERSTRASSE AM REGENSTEIN

Durch zahlreiche Hohlwegspuren markierter und in seiner Trassierung an dieser Stelle unveränderter Heerweg, auch Schalkesweg zwischen Quedlinburg und Goslar bzw. Braunschweig/Lüneburg über Derenburg. Bei Heimburg und im Regensteingebiet wird er an drei Stellen durch weitere nord-südverlaufende gleichalte mittelalterliche Wege gekreuzt. Erst in der Mitte des 19. Jahrhunderts verlor diese wichtige, am nördlichen Harz entlangführende Straße ihre Bedeutung. Die Benutzung dieser Straße dürfte auf Grund zahlreicher Besiedlungsspuren in direkter Nähe bereits in frühgeschichtlicher Zeit erfolgt sein. Nach neuesten Erkenntnissen existierte die Burg Regenstein als Reichsburg bereits in der 1. Hälfte des 11. Jahrhunderts und diente in dieser Zeit wohl hauptsächlich der Sicherung dieser wichtigen pfalzverbindenden Straße. Noch im 17. Jahrhundert, während der Dauer der brandenburgischen Bergfestung Regenstein, wird durch zahlreiche Sperranlagen und Außenbefestigungen ein starker fortifikatorischer Bezug hinsichtlich der Beherrschung dieser Straße sichtbar (s. Befestigung Ludwigsburg und Grüner Hof - etwa 100 m südlich des Standpunktes).

